

Filigranes Kunstwerk kommt unter den Hammer

VON MARION BLUM

Gutes tun und mit etwas Glück eine Skulptur ersteigern, das ermöglicht die 24-Stunden-Aktion der evangelischen Stadtkirche: Dietrich Lell aus Ludwigsburg stellt eine seiner Skulpturen zur Verfügung, die am kommenden Samstag, 5. Juli, ab 14 Uhr bei einer amerikanischen Versteigerung an den Mann oder die Frau gebracht wird. Mit Gesang und Humor will Auktionator Peter Witte versuchen, einen möglichst hohen Gewinn zu erzielen. Die Versteigerung ist eingebettet in ein vielseitiges Programm, das um 11 Uhr am Samstag beginnt und erst 24 Stunden später beendet ist.

In den USA kennengelernt

Lell fertigt Objekte aus glänzendem Edelstahl, deren einzelne Teile sich durch eingebaute Kugellager schon bei einem kleinen Windhauch in Bewegung setzen und für tolle Effekte sorgen. Bei einer USA-Reise hat der pensionierte Maschinenbauingenieur einen Künstler namens George kennengelernt, der ähnliche Skulpturen baute. Die abstrakten Objekte mit ihren geschwungenen Formen gefielen dem Ludwigsburger so gut, dass er sich im Bau von „Georgettas“ versuchte.

Mit Erfolg. In ihnen stecken viel Kreativität und handwerkliches Geschick. Mehrere Windspiele aus Metall zieren mittlerweile den Garten des Ehepaares Lell an der Moserstraße. Auch in den Vorgärten der benachbar-

ten Häuser ziehen diese filigranen Objekte mit so wohlklingenden Namen wie „Zaubergärtchen“, „Spiel der Kräfte“ oder „Schöpfung am dritten Tag“ die Blicke auf sich. Dabei handelt es sich um Leihgaben, denn verkaufen möchte Dietrich Lell seine Kunstwerke nicht. Um die Spendenaktion der Stadtkirche zu unterstützen, die Geld für die neue Orgel benötigt, hat er eine Ausnahme gemacht und ein Objekt für den Innenraum zur Verfügung gestellt.

Die Art der Versteigerung ist eine Kunst für sich: Der Trick besteht darin, im richtigen Moment das richtige Gebot abzugeben. Jeder der mitbietet, zahlt die Differenz zu dem unmittelbar zuvor abgegebenen Gebot. Der Letzte, erhält den Zuschlag.

INFO: Näheres im Internet unter www.dieneuestadtkirche.de.



Über die Versteigerung einer „Georgetta“ freuen sich Pastor Wolfgang Baur (links) und Dietrich Lell.

Foto: Ramona Theiss